

Der Fahrplan zur Europameisterschaft 2016

Der Fahrplan Richtung EM in den Niederlanden steht - 1. Kaderschulung in den Disziplinen Hollandkugel und Kloot.

Bericht und Bilder von Wolfgang Böning



Jan-Dirk Vogts bei der Unterweisung



Die Europameisterschaft der Friesensportler im Jahre 2016, vom 5. Mai bis 8. Mai, in den Niederlanden, wirft ihre Schatten voraus. Der Friesischer Klootschießerverband (FKV) hat ein Konzept aufgestellt um gut vorbereitet den Weg zur EM einschlagen zu können. Jetzt stand eine 1. Kaderschulung für die Jugendlichen und Junioren aus den Kreisverbänden in Westerstede, rund um den Robert-Dannemann-Platz an. Es ging um die beiden Disziplinen Kloot und Hollandkugel. Dazu hatte der Fachwart Helmut Eden eingeladen. Ca 40 Aktive, die sich mit ihren sportlichen Leistungen schon hervorgebracht haben, waren dabei und wurden in Trainingsgruppen eingeteilt. Der FKV-Boss Jan-Dirk Vogts hieß die Sportler willkommen. Mit dabei auch die Betreuer und Heimtrainer, die Erkenntnisse und Ideen, mit aufsammeln konnten.

Einheiten im Bezug Aufwärmen, Auslaufen, Fitness, erläuterte die Sportlehrkraft Katja Tatje aus Oldenburg in der Halle, in Theorie und Praxis. Draußen auf dem Platz, bei idealen Wetterbedingungen, ging es um den Ablauf, Technik und den Feinschliff beim Klootschießen und der Hollandkugel. Erläuterungen standen durch Jan-Dirk Vogts, Helmut Eden und weiteren Fachmännern (Frauen) an. Die etablierten Männer, Frauen in Sachen Kloot und Hollandkugel hatte man nicht eingeladen. Vogts: „Denen kann man nichts mehr beibringen.“ Einige Talente sind vorhanden. Vogts erkannte aber auch: „Das Leistungsniveau muss noch stark verbessert werden. Jeder Aktive muss zu Hause vor Ort motiviert seine Trainingseinheiten regelmäßig abrufen.“ Bei den jüngeren, den Junioren hofft er das sich die Sportler in der Hauptmannschaft etablieren werden.

Helmut Eden auch bestens zufrieden: „Gut das so viele Aktive dabei waren. Ich hoffe das ihr einiges mitnehmen könnt. Die Tür zur EM steht für jeden offen.“ Bei den Aktiven kam diese mehrstündige Veranstaltung an: „Eine runde Sache“, dafür sorgten auch Helfer vom KBV Hollwege, mit der „rundum-Verpflegung“ für das leibliche Wohl. Durchaus angedacht das

man sich im Frühjahr zu einer weiteren Veranstaltung trifft. Sollte für die ersehnten Feldländerkämpfe der Kahlfröste ausbleiben, ist angedacht, um diese Zeit einen sportlichen Vergleich mit der Holland- und der Klootkugel zu suchen.

Der weitere „Fahrplan“ Richtung EM wurde erläutert. Im kommenden Jahr die „Pflicht“ für die Friesensportler sich bei der Landesmeisterschaft und der FKV Meisterschaft mit einzubringen. Vogts: „Nur wichtige Gründe zählen für ein Nachwerfen außer Konkurrenz, um die sportliche Leistung vorzuweisen.“ Die Meisterschaft der Klootschießer steht am 29.8. 2015 (LM) und am 19.9. (FKV) an. Die Hollandkugelwerfer sind am 5.9. (LM) und 12.9. (FKV) gefordert. Danach stehen fünf Qualifikationswerfen im Kloot und mit der Hollandkugel an. Diese sind auf dem 24.10., 22.11., 19.12., 31.01.2016 und 27.02.2016, alle auf dem Segelflugplatz in Bohlenbergerfeld terminiert. Vogts: „Das ist der einzige Platz im FKV Gebiet, der auch nach starken Regenfällen, durch den Untergrund Quarzsand, immer trocken ist.“ Für die Klootschießer strebt Vogts die Meßlatte für das Team, bei den Männern bei 75 Meter und bei den Jungen bei 65 Meter an, mit dem Einwurf: „Vielleicht müssen wir noch Abstriche nach unten machen.“

Die Jugendlichen in der 3. Disziplin, dem Eisenboßeln sind auch noch in diesem Jahr gefordert. Der FKV Boßelwart Reiner Behrens, hat die Kreise angeschrieben, um ihre Talente zu melden. Ihm liegen die Meldungen von 50 Boßlern, 27 Jungen und 23 Mädchen vor. In einigen Kreisen, so im KV Norden, war die Resonanz so groß, dass hier schon sportliche Vorentscheidungen, mit dem Auswahlwerfen fielen. In vier Auswahlwerfen werden je 10 Mädchen und Jungen ermittelt, die sich für die Jugendchampionstour qualifizieren. Diese vier Qualifikationswerfen finden am 6.12. in Rosenberg, am 13.12. in Ardorf, am 3.01.2015 in Zetel und am 31.01. statt. Für den letzten Termin muss der Austragungsort noch benannt werden. Auch wird es wieder einen Einstieg für Seiteneinsteiger, keine Quote pro Kreisverband, geben. Reiner Behrens: „Die Chance sich für die EM zu qualifizieren, ist gegenüber der letzten Europameisterschaft, für die Jugendlichen größer geworden.“ Diese drei Runden stehen nach der Einzelmeisterschaft der Boßler (LM und FKV) an. Die 1. Runde am 4./5. Juli, Runde 2 am 11.7. und Runde 3 am 12.7. Die eigentliche Championstour, Mädchen, Jungen, Frauen und Männer, startet dann am 30.08.2015 mit der Eisenkugel, und nach 7. Runden bis zum 28.2.2016, stehen auch hier die EM-Teilnehmer fest.